



3. Dezember 2012

DV699_1112_Ferienregelung.docx / Nr. 699

DEPARTEMENTSVERFÜGUNG

Das Gesetz für die Volksschulen des Kantons Graubünden vom 21. März 2012 (neues Schulgesetz), welches auf den 1. August 2013 in Kraft tritt, sieht in Art. 24 Abs. 2 und 3 vor, dass das Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement (EKUD) den **Schuljahresbeginn** in Abstimmung mit anderen Kantonen sowie die **Herbst- und Weihnachtsferien** festlegt. Die übrigen Ferien können die Schulträgerschaften selber bestimmen.

Ein kantonaler Vergleich des Schuljahresbeginns, der Herbst- und Weihnachtsferien der letzten Jahre zeigt, dass es aufgrund der angrenzenden Kantone vor allem Unterschiede zwischen der Mesolcina und dem übrigen Kantonsteil gibt. Da für die Regionen die Abstimmung mit den benachbarten Kantonen wichtig ist, soll darauf bei der Festlegung der genauen Daten Rücksicht genommen werden.

Damit die Schulträgerschaften die Eltern frühzeitig über die Ferientermine informieren können, sollen mit dieser Verfügung die Daten der fünf **Schuljahre 2013/14, 2014/15, 2015/16, 2016/17 und 2017/18** festgelegt werden.

Die Schulträgerschaften haben gestützt auf Art. 22 der Verordnung zum Schulgesetz vom 25. September 2012 (neue Schulverordnung) die Möglichkeit, besondere Schulanlässe wie beispielsweise die Weihnachtsfeierlichkeiten auch an freien Nachmittagen oder Samstagen für obligatorisch zu erklären. Ferner können Schulträgerschaften auch gestützt auf Art. 28 des Schulgesetzes individuelle Urlaube gewähren, wenn sie einzelne Schülerinnen und Schüler in begründeten Fällen von der Teilnahme der obligatorisch erklärten Anlässe oder vom Schulunterricht freistellen möchten.

Gestützt auf Art. 24 des neuen Schulgesetzes

verfügt das Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement:

1. Der Schuljahresbeginn sowie die Herbst- und Weihnachtsferien werden für die Schuljahre 2013/14, 2014/15, 2015/16, 2016/17 und 2017/18 wie folgt festgelegt:

	Deutsch-/Romanischbünden inkl. Val Poschiavo/Bregaglia	Mesolcina
Schuljahr 2013/14		
<i>Schuljahresbeginn:</i>	Montag, 19. August 2013	Montag, 26. August 2013
<i>Herbstferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 5. Oktober 2013 Sonntag, 20. Oktober 2013	Samstag, 26. Oktober 2013 Sonntag, 3. November 2013
<i>Weihnachtsferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 21. Dezember 2013 Sonntag, 5. Januar 2014	Samstag, 21. Dezember 2013 Sonntag, 5. Januar 2014
Schuljahr 2014/15		
<i>Schuljahresbeginn:</i>	Montag, 18. August 2014	Montag, 25. August 2014
<i>Herbstferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 4. Oktober 2014 Sonntag, 19. Oktober 2014	Samstag, 25. Oktober 2014 Sonntag, 2. November 2014
<i>Weihnachtsferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 20. Dezember 2014 Sonntag, 4. Januar 2015	Samstag, 20. Dezember 2014 Sonntag, 4. Januar 2015
Schuljahr 2015/16		
<i>Schuljahresbeginn:</i>	Montag, 24. August 2015	siehe Punkt 2
<i>Herbstferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 10. Oktober 2015 Sonntag, 25. Oktober 2015	
<i>Weihnachtsferien:</i> Beginn Ende	Mittwoch, 23. Dezember 2015 Dienstag, 5. Januar 2016	
Schuljahr 2016/17		
<i>Schuljahresbeginn:</i>	Montag, 22. August 2016	siehe Punkt 2
<i>Herbstferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 8. Oktober 2016 Sonntag, 23. Oktober 2016	
<i>Weihnachtsferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 24. Dezember 2016 Sonntag, 8. Januar 2017	
Schuljahr 2017/18		
<i>Schuljahresbeginn:</i>	Montag, 21. August 2017	siehe Punkt 2
<i>Herbstferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 7. Oktober 2017 Sonntag, 22. Oktober 2017	
<i>Weihnachtsferien:</i> Beginn Ende	Samstag, 23. Dezember 2017 Sonntag, 7. Januar 2018	

2. Die Daten für die Region Mesolcina für die Schuljahre 2015/16, 2016/17 und 2017/18 werden erst festgelegt, wenn die entsprechenden Daten des Kantons Tessin bekannt sind, damit eine Koordination mit diesen Daten erfolgen kann.
3. Die Schulträgerschaften werden angehalten, die Sport- und Frühlingsferien regional einheitlich festzulegen. Eine regionale Koordination erleichtert die Festlegung der Termine für die Aufnahmeprüfungen in die Mittelschulen.
4. Diese Verfügung ersetzt den Entscheid Nr. 673 vom 20. November 2012. Mit der neuen Verfügung will das EKUD die Daten vollumfänglich mit jenen der Bündner Kantonsschule Chur koordinieren.
5. Mitteilung an: Schulträgerschaften Volksschulen (Schulbehörden, Schulleitungen); Sonderschulinstitutionen; private Volksschulen; Amt für Höhere Bildung (zur Weiterleitung an die Mittelschulen); Amt für Berufsbildung (zur Weiterleitung an die Berufsschulen); Amt für Volksschule und Sport; Erziehungs-, Kultur- und Umweltschutzdepartement.

ERZIEHUNGS-, KULTUR- UND
UMWELTSCHUTZDEPARTEMENT
GRAUBÜNDEN



Martin Jäger, Regierungsrat